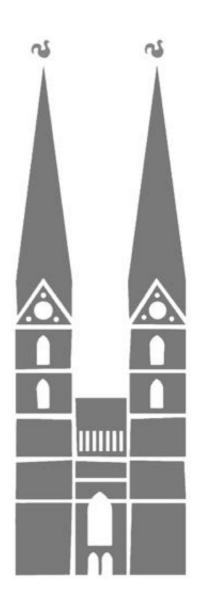


Ev.-Luth. Neustädter Marien-Kirchengemeinde Bielefeld

Seite 2	Geleitwort
Seite 3 – 6	Gottesdienste
Seite 7	Bericht aus dem Presbyterium
Seite 8	Nachrufe
Seite 9	Mini-Maxi
Seite 9	Adventssammlung
Seite 10	Kita Neustadt
Seite 11	Ferien-Freizeit für Teenies
Seite 11	Pfadfinder: Neue Gruppenräume
Seite 12 – 15	Kirchenmusik
Seite 17	Unsere neue Orgel
Seite 18 – 21	Gruppen & Termine
Seite 21	Konten
Seite 23	Anschriften
Seite 24	Kunst und Religion



Jauchzet, ihr Himmel; freue dich, Erde! Lobet, ihr Berge, mit Jauchzen! Denn der Herr hat sein Volk getröstet und erbarmt sich seiner Elenden.

Jesaja 49, 13 – Monatsspruch Dezember 2015

Der Prophet ist erfüllt von dem, was er und das Volk Israel mit Gott in der Zeit der Verbannung erleben: Nach langen Dürrejahren verstärkt sich für sie: Gott überlässt sie nicht ihrem Elend. Gott hat es mit ihnen ausgehalten und wendet es. Ihr verzweifeltes Schreien zum Himmel hat ein Ende. Sie haben Grund, Himmel und Erde mit dem Lob Gottes zu füllen: Jauchzet, ihr Himmel; freue dich, Erde! Denn der Herr hat sein Volk getröstet und erbarmt sich seiner Elenden.

Gott tröstet: Trösten, sich erbarmen, aufrichten aus drückender Not, das erfordert, sich erst einmal tief hinunterzubeugen zu denen, die darin stecken, und ihr Elend mit ihnen auszuhalten, bis Schritte, die daraus herausführen, erkennbar und gewagt werden. So nahe kommt Gott uns Menschen.

Von Beginn der Schöpfung an taucht diese Spur Gottes immer wieder auf. Das Prophetenwort holt sie in den Blick, und Gott nimmt sie neu auf mit seinem Advent: In Jesus wird Gott Mensch. Wie viele Menschen berührt er heilsam in tiefer Not, sodass sie sich aufrichten können!

Die Wochen im Dezember laden ein, der befreienden Nähe Gottes Raum zu schaffen. Das kann bedeuten, eigene Hilfsbedürftigkeit zuzugestehen und Hilfe zuzulassen, ja anzufragen. Das kann mit sich bringen, Hilfe anzubieten, wo wir sie anderen geben können: Menschen, die in ihrem bisherigen Zuhause nicht mehr (über-)leben können, sondern die Flucht vor Gewalt und Unterdrückung suchen müssen, Menschen, die von Traurigkeit und Verlassenheit gebeugt sind.

Wo wir an diese Monatsspruch adventlich anknüpfen, uns davon zu kleinen Zeichen und klaren Worten bewegen lassen, werden wir und werden andere Menschen erleben, dass Gott auch heute aus Elend, aus Verzweiflung, aus hartnäckiger Bedrückung und Verlorenheit herausholt und aufrichtet. Wir werden Grund zum Jauchzen haben, weil "der Himmel die Erde berührt" – wie Walter Bindemann es mit seinen Worten ausmalt:

Wo der Himmel die Erde berührt, geht es wunderbar zu.
Wo der Himmel die Erde berührt, geht die Sonne auf.
Wo der Himmel die Erde berührt, wächst unser Brot aus dem Boden.
Wo der Himmel die Erde berührt, Wo der Himmel die Erde berührt, kommt Gott zur Welt, will bei uns wohnen.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie dieser Botschaft im Advent von Neuem auf die Spur kommen. Ihr

hr		,	
4.	hog-	Benn	#,P.

Dienstag, 1. Dezember		19.00 Uhr	Gottesdienst am Welt-Aids-Tag in der Reformierten Süsterkirche Pfarrer Becker und Team
Freitag, 4. Dezember		15.00 Uhr	Freitagnachmittag-Gottesdienst in der Reformierten Süsterkirche Pfarrer Becker
Sonntag, 6. Dezember		10.00 Uhr	Gottesdienst am 2. Advent mit Feier der Taufe Pfarrer Wolf-Barnett
Sonntag, 13. Dezember		10.00 Uhr	Gottesdienst am 3. Advent mit Feier der Taufe mit Kindern und Erwachsenen Pfarrerin Stöcker und Team der Kindertageseinrichtungen
Sonntag, 20. Dezember	FAIRTRADE	10.00 Uhr	Gottesdienst am 4. Advent Präses Kurschus Angebot fair gehandelter Waren
Dienstag, 22. Dezember		8.15 Uhr 11.30 Uhr	Schul-Weihnachtsgottesdienste Ceciliengymnasium Gymnasium am Waldhof
Donnerstag, 24. Dezember Heiligabend		14.45 Uhr	Christvesper mit Weihnachtsspiel der Kinderkantorei Pfarrerin Stöcker Kirchenmusik: Bielefelder Kinderkantorei I und MaD; Instrumentalisten
		15.45 Uhr	Minichristvesper mit Krippenspiel Pfarrer Wolf-Barnett mit Mini-Maxi-Team
		17.00 Uhr	Christvesper Pfarrer Menzel Kirchenmusik: Bläserkreis
		23.00 Uhr	Christmette Pfarrer Menzel Kirchenmusik: Marienkantorei; Camerata St. Mariae
Freitag, 25. Dezember		10.00 Uhr	Festgottesdienst am 1. Weihnachtstag mit Feier des Abendmahls gemeinsam mit der Reformierten Gemeinde in der Neustädter Marienkirche Präses Kurschus, Predigt, Pfarrer Menzel, Liturgie; Kirchenmusik: VokalTotal; Instrumentalisten; Bläserkreis

Samstag, 26. Dezember	10.15 Uhr	Gottesdienst am 2. Weihnachtstag gemeinsam mit der Reformierten Gemeinde in der Reformierten Süsterkirche Pfarrer Becker Kirchenmusik: Solisten; Ruth M. Seiler, Orgel;	Sonntag, 24. Januar	FAIRTRADE	10.00 Uhr	Gottesdienst am Sonntag Septuagesimä Professor Crüsemann, Predigt, Pfarrer Wolf-Barnett, Liturgie; Angebot fair gehandelter Waren
		Kirchenchor der Reformierten Gemeinde; Ltg. Christiane Krause			18.00 Uhr	Musikalische Vesper Oberkirchenrätin Wallmann Kirchenmusik: Marienkantorei
Sonntag, 27. Dezember	10.15 Uhr	Gottesdienst am 1. Sonntag nach Weih- nachten gemeinsam mit der Reformierten Gemeinde in der Reformierten Süsterkirche Pfarrerin Stöcker und Pfarrer Becker	Sonntag, 31. Januar		10.00 Uhr	Gottesdienst am Sonntag Sexagesimä Pfarrer Menzel
	18.00 Uhr	Musikalische Vesper Pfarrer Wolf-Barnett Kirchenmusik: Solisten; Ruth M. Seiler, Orgel	Freitag, 5. Februar		15.00 Uhr	Freitagnachmittag-Gottesdienst in der Reformierten Süsterkirche Pfarrerin Stöcker
Donnerstag, 31. Dezember	18.00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst mit Feier des Abendmahls gemeinsam mit der Reformierten Gemeinde in der Neustädter Marienkirche Pfarrer Becker, Predigt, Pfarrer Menzel, Liturgie; Kirchenmusik: Bielefelder Vokalensemble	Sonntag, 7. Februar		10.00 Uhr	Kantaten-Gottesdienst mit Kantate von Joh. Seb. Bach, "Gleichwie der Regen und Schnee vom Himmel fällt", BWV 18 am Sonntag Estomihi gemeinsam mit der Reformierten Gemeinde Pfarrerin i. R. Edusei, Predigt, Pfarrer Menzel, Liturgie; Kirchenmusik: Solisten; Bielefelder Vokalensemble; Camerata St. Mariae
Freitag, 1. Januar 2016 Neujahr	16.00 Uhr	Kantaten-Gottesdienst am Neujahrstag ge- meinsam mit der Reformierten Gemeinde in der Reformierten Süsterkirche Superintendentin Burg Kirchenmusik: Solisten; Camerata St. Mariae; Leitung: Ruth M. Seiler	Sonntag, 14. Februar		10.00 Uhr	Gottesdienst am Sonntag Invokavit Pfarrer Menzel anschließend Wahlen zum Presbyterium Kirchenmusik: Bläserkreis An diesem Sonntag findet die Wahl zum Presbyterium unserer Gemeinde statt, und
Sonntag, 3. Januar	10.00 Uhr	Gottesdienst am 2. Sonntag nach Weihnachten mit Feier des Abendmahls gemeinsam mit der Reformierten Gemeinde in der Neustädter Marienkirche Pfarrerin Stöcker			11.30 Uhr	die Ausstellung PASSION mit Arbeiten von Franjo Tholen wird eröffnet. Gottesdienst mit Minis, Maxis und Erwachsenen in der Marienkapelle
Sonntag, 10. Januar	10.00 Uhr	Gottesdienst am 1. Sonntag nach Epiphanias Oberkirchenrat i. R. Dr. Friedrich	Mittwoch, 17. Februar	KINDERN	18.00 Uhr	Pfarrer Wolf-Barnett und Team 1. Passionsandacht in der Marienkapelle Pfarrer Menzel
	11.30 Uhr	Gottesdienst mit Minis, Maxis und Erwachsenen Pfarrer Wolf-Barnett und Team	Donnerstag, 18. Februar		19.00 Uhr	Friedensgebet in der Reformierten Süsterkirche Pfarrer Becker mit Versöhnungsbund
Sonntag, 17. Januar	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe am letzten Sonntag nach Epiphanias Pfarrer Menzel	Sonntag, 21. Februar		10.15 Uhr	Gottesdienst am Sonntag Reminiszere "Kirche trifft Kino" gemeinsam mit der Reformierten
Donnerstag, 21. Januar	19.00 Uhr	Friedensgebet in der Reformierten Süsterkirche Pfarrer Becker mit Versöhnungsbund				Gemeinsam mit der Reformierten Gemeinde in der Reformierten Süsterkirche Pfarrer Becker und Pfarrer Moggert-Seils

Mittwoch, 24. Februar 18.00 Uhr

2. Passionsandacht in der Marienkapelle Pfarrer Menzel

Sonntag, 28. Februar



10.00 Uhr

Uhr Gottesdienst am Sonntag Okuli Pfarrer Tiggemann

Angebot fair gehandelter Waren

18.00 Uhr

Musikalische Vesper Pfarrer Dr. Biermann

Kirchenmusik: C-Kirchenmusiker-Kurs der Kirchenkreise Bielefeld-Halle-Gütersloh

Herzlich willkommen im MARIENCAFÉ!

Jeden Sonntag nach dem Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Kirche oder im Gemeindehaus! Sie treffen bei Tee und Kaffee interessante Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner.

Die Neustädter Marienkirche ist täglich von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr, bzw. bis zum Anbruch der Dunkelheit, geöffnet. Führungen, über die wir uns immer freuen, mögen bitte rechtzeitig im Gemeindebüro angemeldet werden, damit sie ungestört stattfinden können!

GOTTESDIENSTE IN DEN ALTENHEIMEN

Marienstift: Lipper Hellweg 16 in der Hauskapelle (Erdgeschoss)

Kontakt: Diakon Frank Hellmund: Tel.: 0151/62844834

Andachten immer am 2. Dienstag im Monat um 11 Uhr

8. Dezember; 12. Januar; 9. Februar

Gottesdienste Heilig Abend, 24. Dezember, um 15.00 Uhr;

am 23. Januar und 27. Februar um 15.30 Uhr

Martha-Stapenhorst-Heim:

Diesterwegstraße 11, Tel.: 0521-23016

Gottesdienste Heilig Abend, 24. Dezember, um 16.30 Uhr, Pfarrer i. R. Stienecker;

am 23. Januar und 27. Februar um 16.30 Uhr

Lutherstift: Kreuzstraße 21. Tel.: 0521-965930

Andachten an jedem Freitag mit Pfarrerin Wehmann: 15.30 Uhr,

Heilig Abend, 24. Dezember 15.30 Uhr

mit Pfarrer i. R. Hevendehl, jeweils im großen Saal des Lutherstifts

Taxibetrieb Joachim Deppe









Ihr Seniorentaxi in der Neustadt

Telefon: 0521 - 2 38 18 83 Mobil: 0151 - 6 26 19 43 7



Sehr geehrte, liebe Gemeindeglieder!

Wenn diese Gemeindebriefausgabe erscheint, ist das Verfahren zur Presbyteriumswahl 2016 schon angelaufen. Nominierungen waren bis zum 21. November 2015 möglich. Es ist gelungen, Kandidaten zur Presbyteriumswahl zu gewinnen, sodass eine "echte" Wahl in unserer Gemeinde durch ihre wahlberechtigten Mitglieder erfolgen kann.

Im Presbyterium wurde im Vorfeld beschlossen, die Sitze im Leitungsgremium der Neustädter Mariengemeinde von bisher 12 auf zukünftig 10 festzulegen. Die Namen der Kandidatinnen und Kandidaten werden wir Ihnen im weiteren Verlauf des vorgeschriebenen Verfahrens zur Kenntnis bringen.

Der Gemeindebrief erschien bis zu dieser Ausgabe alle 3 Monate. Um uns dem Rhythmus der Innenstadtgemeinden und gemeinsamer Publikationen anzuschließen, sollen ab 2016 jeweils 3 Ausgaben im Abstand von 4 Monaten erscheinen.

Beim Orgelneubau sind weitere Schritte eingeleitet worden.

Im Presbyterium wurde es für sinnvoll erachtet, im Zusammenhang mit dem Abbau der Kleuker-Orgel und dem Aufbau der neuen Eule-Orgel in der Kirche Renovierungsmaßnahmen durchführen zu lassen. Mit entsprechenden Planungs- und Bauleitungsarbeiten wurde das Bielefelder Architekturbüro Terbrack beauftragt. Unterstützung erfahren wir auch durch die fachkundige Mitarbeit von Herrn Mark Brüning aus der Bauabteilung des Kirchenkreises Bielefeld.

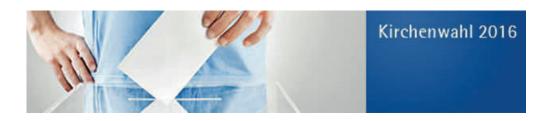
Am 25. Oktober wurde Susanne Stöcker in der Altstädter Nicolaikirche in einem festlichen Gottesdienst durch Superintendentin Burg zur Pfarrerin ordiniert. Anschließend gab es im Neustädter Gemeindehaus einen gemeinsamen Empfang der Altstädter und Neustädter Gemeinden. Das gemeinsame Vorbereiten und Erleben dieses besonderen Tages tat dem nachbarschaftlichen Verhältnis im Miteinander der beiden Kirchengemeinden gut.

Dank der Erbschaft Köber und erhöhter Zuweisungen aus Kirchensteuermitteln konnte für 2014 ein ausgeglichener Haushalt für unsere Gemeinde festgestellt und beschlossen werden. Darüber sind wir erfreut.

Für die nun beginnende Advents- und Weihnachtszeit und für den Jahreswechsel 2015/2016 wünschen die Presbyterinnen und Presbyter Ihnen und den Menschen, die zu Ihnen gehören, besinnliche, frohe und erfüllte Wochen im Lichte der christlichen Weihnachtsbotschaft

Verbunden mit dem Dank für Ihre Treue zur Kirche grüße ich Sie herzlich aus dem Presbyterium,

Ihr Rolf Kriete, Kirchmeister



Abschied von Dieter Bornkessel



Am 4. September 2015 ist der ehemalige Presbyter und Kirchmeister unserer Gemeinde Dieter Bornkessel nach langer, schwerer Krankheit, die er mit großer Geduld ertragen hat,

im Alter von 79 Jahren verstorben. Er wurde 1968 in das Presbyterium gewählt und übernahm 1975 das Amt des Kirchmeisters mit der besonderen Verantwortung für die Finanzen und die Gebäude der Gemeinde. Er hat dieses Amt mit viel Sachkenntnis und großer Gewissenhaftigkeit ausgeübt bis zu seinem Ausscheiden aus dem Presbyterium im Jahre 1998. Seine besondere Liebe und Aufmerksamkeit galt der Kirchenmusik der Gemeinde. Viele Jahre war er Mitglied in der Marienkantorei.

Die Geradlinigkeit seines Denkens und die Kraft seiner Argumentation haben lange Jahre die Arbeit des Presbyteriums mitgeprägt.

Wir gedenken seiner in großer Dankbarkeit und wissen ihn nun in Gottes Hand geborgen.

Abschied von Hartmut Obermann



Am 12. Oktober 2015 ist der ehemalige Presbyter Hartmut Obermann an seinem 81. Geburtstag gestorben. Mitte der siebziger Jahre, da er als selbstständiger Bäcker- und Kon-

ditormeister ein Café in der Straße Am Bach führte, hatte er mit seiner Familie den Weg aus der Altstädter Nachbarschaft in die Neustadt gefunden. Von der Marienkantorei ausgehend wuchs er in das Gemeindeleben hinein. Er schätzte und liebte die Gemeinde. Vielfältig nahm er teil, gestaltete mit, integer, ohne Falsch, und konstruktiv. Er war gesellig. Das besondere Markenzeichen sollte das "Obermannsche Orgelcafé", die Beköstigung und Bewirtung anläßlich kirchenmusikalischer Veranstaltungen, werden. Von 1998 bis 2008 war er Mitglied des Presbyteriums.

Auf seiner Reise in die Vollendung jenseits des Todes wissen wir ihn von seiner Familie liebevoll bedacht und vom lebendigen Gott behütet. Als Neustädter Mariengemeinde gedenken wir seiner dankbar und wertschätzend.

BESTATTUNGSHAUS DEPPE

HEUTE SCHON AN MORGEN DENKEN

Mit einer Trauervorsorge sichern Sie sich eine würdige Bestattung und entlasten Ihre Angehörigen. Individuell an Ihre Ansprüche angepasst, beraten wir Sie und erarbeiten gemeinsam mit Ihnen Ihr persönliches Vorsorgekonzept. Nehmen Sie sich Zeit für Ihren letzten Weg.

Wir nehmen uns Zeit für Sie.

OELMÜHLENSTR. 9 . 33604 BIELEFELD . TEL.: 05 21 - 88 66 66 . WWW.BESTATTUNGSHAUS-DEPPE.DE

Gottesdienst mit Minis, Maxis und Erwachsenen

Wir laden herzlich dazu ein – jeweils am 2. Sonntag im Monat um 11.30 Uhr in unserer Kirche mit anschließendem Mariencafé. Der Gottesdienst am 13. Dezember

mit Kindern und Erwachsenen beginnt bereits um 10.00 Uhr! Daher feiern wir an diesem Sonntag keinen gesonder-



Für Kinder im Kindergarten und Grundschulalter

Proben zum Mitmachen im Krippenspiel der Mini-Christvesper Heiligabend, um 15.45 Uhr:
Montag 21.12. um 16.00 Uhr Dienstag 22.12. um 16.00 Uhr Mittwoch 23.12. um 14.00 Uhr Näheres erfahren Sie vorab bei Pfr. Wolf-Barnett

Adventssammlung der Diakonie – Gutes bewirken

Es ist doch eigentlich eine Selbstverständlichkeit. Wahrscheinlich jede und jeder stimmen dem zu: Wir wollen Gutes bewirken. Als Christinnen und Christen wollen wir anderen Menschen Gutes tun.

Doch es braucht immer wieder eine Erinnerung, eine Ermunterung, vielleicht auch die Ermahnung: "Vergesst nicht mit anderen zu teilen und Gutes zu bewirken." Schon damals zur Zeit der ersten Christengemeinden, als der Hebräer-Brief entstand, und auch heute knapp 2000 Jahre später. Miteinander teilen, was da ist, und damit Gutes bewirken. Das ist der Sinn und der Zweck der Diakoniesammlung. Durch Ihre finanzielle Unterstützung, Ihre Gabe fördern Sie diakonische Angebote in Ihrer Kirchengemeinde, in Ihrem Kirchenkreis und überregional.

Ohne Ihre Unterstützung ist an vielen Stellen keine diakonische Arbeit möglich. Wir brauchen Ihre Unterstützung, um Gutes zu bewirken. Helfen Sie mit, teilen sie mit anderen und bewirken Sie Gutes! Diesem Gemeindebrief beigefügt sind das Faltblatt der Diakonie und ein Überweisungsträger. Diakonie-Konto:

DE40 4805 0161 0002 1322 07

Für jede Spende wird eine Spendenbescheinigung ausgestellt!

Die Ergebnisse der letzten Sammlungen in unserer Gemeinde: Adventssammlung 2014: 2.608,00 Euro Sommersammlung 2015: 1.384,00 Euro

Im Namen all derer, denen geholfen wird, danken wir für jede Spende!



10 11 KITA NEUSTADT JUGENDARBEIT

Kita neustadt

Seit dem 1. August arbeiten in unserem Team nicht nur Frauen, wir haben jetzt Verstärkung von zwei jungen Erziehern.

Die Zusammenarbeit macht viel Spaß und ist zudem für unser Frauenteam eine tolle Bereicherung.

Kindersprüche, wer kennt sie nicht.

Wir erleben sie im täglichen Miteinander im Kindergarten und sie bringen uns immer wieder zum Schmunzeln. Hier ein paar Kostpro-

Im Raum ist ein Fenster auf Ausspruch des Kindes:

Mir kommt kalt!

Den Budding mag ich nicht!

Kind fragt Erzieherin:

Mama und Papa gehen arbeiten und ganzen Iag?

Kommentar eines Kindes zu einer verunglückten Kartoffelsuppe zum Mittagessen.

was machst du so den

REISEN soll begeistern.

Wir sorgen dafür – seit 30 Jahren.



Preiswerte Flüge weltweit Kreuzfahrten | Sport- und Aktivreisen Pauschal- und Wellnessreisen Jugend- und Studententarife Hotels und Ferienwohnungen | Mietwagen Interessante Studienreisen Nachhaltige Reisen



Chamäleon

Reisebüro

kleine Fluchten

Reisebüro kleine fluchten | Rohrteichstraße 33 | 33602 Bielefeld | fon 0521.6 61 99 | www.kleinefluchten-bielefeld.de

Ferien-Freizeit für Teenies im Sommer 2016

Erstmals nach vielen Jahren wird es in den nächsten Sommerferien wieder eine eigene Freizeit der Nachbarschaft 01 geben: Wir wollen in der 2. Ferienhälfte ein Zeltlager für Kinder zwischen 10 und 13 Jahren auf dem Jugendzeltplatz "Hollager Mühle" bei Osnabrück durchführen.

Wir haben dort viel Platz für Spiel und Sport, einen eigenen kleinen Badesee und einen Fluss für Floßfahrten in der Nähe, das Ganze am Rande des Wiehengebirges mit großen

Wäldern. Auf dem Programm stehen Spaß, Abenteuer und Spannung, aber auch Entspannung und Erholung. Abende am Lagerfeuer, Wasserschlachten und Baden im Teich, Bastel- und Kreativangebote, Nachtwanderung und biblische Geschichten mal anders, Camp-Disco, Ausflüge nach Osnabrück oder Bramsche und die eine oder andere Radtour. Für all das sorgt unser bewährtes Mitarbeiter-Team ebenso wie für leckeres Essen...

Anmeldungen nehmen wir ab sofort an. Formulare gibt es unter: www.evangelische-jugend-bielefeld.de

Preis: 240,00 €,

bei Geschwistern für das 2. Kind 150,00 € (Familienermäßigung)

Leistungen: gemeinsame An- und Abreise mit der Bahn

incl. Mitnahme eigener Fahrräder, Bulli vor Ort. Unterkunft in Zelten.

Vollverpflegung, Ausflüge,

Programmgestaltung und Betreuung durch

ein engagiertes Team.

Ort: Jugendzeltplatz Hollager Mühle

> in Wallenhorst-Hollage (nördlich von Osnabrück)

Andreas Thoeren + Team Leitung:

Nachbarschaft 01

Markgrafenstr. 7, 33602 Bielefeld

Tel.: 05 21 - 5837-203 / 0175-5553368

E-Mail: nb01@kirche-bielefeld.de



Christliche Pfadfinderschaft Ravensberg: Endlich neue Gruppenräume!

Die Suche nach neuen Gruppenräumen hat ein Ende: Unterkunft bieten nun das Nicolaihaus und das Gemeindezentrum Wertherstraße, wo wir endlich wieder genug Platz für unsere drei Gruppen haben. Neue Gesichter sind nach wie vor gerne gesehen!

Wölflinge (6 – 11 Jahre): freitags von 16 bis 18 Uhr im Gemeindezentrum (Wertherstraße 84); Kontakt: juliette@cp-ravensberg.de

Eldar (11 – 13 Jahre): freitags von 16 bis 18 Uhr im Gemeindezentrum (Wertherstraße 84); Kontakt: meret@cp-ravensberg.de

Einhörner (13 – 15 Jahre): freitags von 16 bis 18 Uhr im Nicolaihaus (Altstädter Kirchstraße 12); Kontakt: anna@cp-ravensberg.de

Veranstaltungen des Evangelischen Stadtkantorates Bielefeld Dezember 2015 bis Februar 2016

5. Dezember Samstag, 19.30 Uhr Neustädter Marienkirche

Eintritt frei; um Spenden für die Neue Orgel wird gebeten.

Im Anschluss wird eingeladen zum Ausklang bei Wein, Wasser, Brot.

12. Dezember Samstag, 18.00 Uhr Neustädter Marienkirche

Eintritt frei; um Spenden für die Neue Orgel wird gebeten.

Im Anschluss wird eingeladen zum Ausklang bei Wein, Wasser, Brot.

24. Dezember Donnerstag, 14.45 Uhr Neustädter Marienkirche

24. Dezember Donnerstag, 21.30 Uhr Neustädter Marienkirche

Eintritt frei; um eine Spende wird gebeten.

24. Dezember Donnerstag, 23.00 Uhr Neustädter Marienkirche

Benefizkonzert für Unsere Neue Orgel

Werke von Johann Sebastian Bach bis Louis Vierne

Birgit Bachhuber (Hannover), Harfe Ruth M. Seiler, Sopran und Orgel

Orgel.9

Werke von Georg Friedrich Händel und Anton Bruckner Rudolf Innig; Orgel

Familienchristvesper mit Weihnachtsspiel der Kinderkantorei "Christkind auf der Flucht"

Instrumentalisten; Bielefelder Kinderkantorei I; Bielefelder Kinderkantorei MaD Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler Liturgin: P. Susanne Stöcker

Orgelmusik zur Heiligen Nacht

Werke für Sopran und Orgel von Wolfgang Amadeus Mozart, Johann Sebastian Bach u.a.

Melanie Kreuter, Sopran Ruth M. Seiler, Orgel

Christmette

Werke für Chor und Orchester von Joannes Lohelius, Michael Praetorius u.a.

Marienkantorei; Camerata St. Mariae Leitung: Ruth M. Seiler Liturg: P. Alfred Menzel

25. Dezember Freitag, 10.00 Uhr Neustädter Marienkirche

An Stelle des Klingelbeutels erbitten wir eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat Bielefeld.

26. Dezember Samstag, 10.15 Uhr Reformierte Süsterkirche

26. Dezember Samstag, 17.00 Uhr Neustädter Marienkirche

Eintritt frei; um Spenden wird gebeten.

27. Dezember Sonntag, 18.00 Uhr Neustädter Marienkirche

An Stelle des Klingelbeutels erbitten wir eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat Bielefeld.

31. Dezember Donnerstag, 18.00 Uhr Neustädter Marienkirche

An Stelle des Klingelbeutels erbitten wir eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat Bielefeld.

Gemeinsamer Festgottesdienst am 1. Weihnachtstag der Neustädter Mariengemeinde und der Reformierten Gemeinde

Werke für Chor, Bläser, Instrumente und Orgel von Ariel Ramirez, Bob Chilcott u.a.

Jugendvokalensemble VokalTotal; Bläserkreis der Marienkirche Käthe Schmidt, Harfe; Instrumentalisten Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler Predigt: Präses Annette Kurschus

Gemeinsamer Gottesdienst am 2. Weihnachtstag der Reformierten Gemeinde und der Neustädter Mariengemeinde Werke von Claude Goudimel, Johann Sebastian Bach u.a.

Juliane Kreutz, Mezzosopran; Instrumentalisten Ruth M. Seiler, Orgel Kirchenchor der Reformierten Gemeinde Leitung: Christiane Krause Predigt: Bertold Becker

Weihnachtskonzert bei Kerzenschein

Weihnachtsgeschichten, Weihnachtslieder zum Mitsingen; Weihnachtliche Chormusik von Christoph Demantius bis Max Reger

Melanie Kreuter, Rezitation Bielefelder Vokalensemble Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler

Musikalische Vesper am Sonntag nach Weihnachten

Weihnachtliche Musik für Sopran, Flöte und B.c.

Clara Siegmund, Sopran, Heike Wüst, Flöte; Julian Haake, Violoncello Ruth M. Seiler, Orgel Liturg: P. Ulrich Wolf-Barnett

Gemeinsamer Gottesdienst der Neustädter Mariengemeinde und der Reformierten Gemeinde

Chorwerke von Christoph Demantius, Max Reger, Gustav Kittan u.a.

Bielefelder Vokalensemble Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler Predigt: P. Bertold Becker

1. Januar 2016 Freitag, 16.00 Uhr Reformierte Süsterkirche

Als Kollekte erbitten wir eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat Bielefeld.

24. Januar Sonntag, 16.00 Uhr Neustädter Marienkirche

An Stelle des Klingelbeutels erbitten wir eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat Bielefeld.

30. Januar Samstag, 19.30 Uhr Neustädter Marienkirche

Eintritt: 10,- / 7,- € Im Anschluss wird eingeladen zum Ausklang bei Wein. Bier. Snacks u.a. im Gemeindehaus.

7. Februar Sonntag, 10.00 Uhr Neustädter Marienkirche

An Stelle des Klingelbeutels erbitten wir Ihre Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat Bielefeld.

21. Februar Sonntag, 10.15 Uhr Reformierte Süsterkirche

21. Februar Sonntag, 17.00 Uhr Neustädter Marienkirche

Eintritt frei; um Spenden wird gebeten. Im Anschluss wird eingeladen zum Ausklang bei Wein, Wasser, Brot.

28. Februar Sonntag, 18.00 Uhr Neustädter Marienkirche

An Stelle des Klingelbeutels erbitten wir eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat Bielefeld.

Kantaten-Gottesdienst am Neujahrstag

u.a. Georg Philipp Telemann, "Ihr Völker, hört"; Solokantate für mittlere Stimme, Flöte und B.c.

Elke Tiedemann, Mezzosopran Camerata St. Mariae Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler

Musikalische Vesper am Sonntag Estomihi

Chorwerke von Andreas Raselius, Bartholomäus Gesius u.a.

Marienkantorei

Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler Liturgin: OKR Petra Wallmann

"Nackt/so wie wir sind" Ein Tanzstück von Dirk Kazmierczak

Tanzcompany "TanzSen" Klaus Bertagnolli, Schlagzeug; Ruth M. Seiler, Orgel

Kantaten-Gottesdienst gemeinsam mit der Reformierten Gemeinde

Johann Sebastian Bach "Gleichwie der Regen und Schnee vom Himmel fällt" BWV 18

Solisten; Bielefelder Vokalensemble; Camerata St. Mariae Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler Predigt: P. i. R. Erika Edusei

"Kirche trifft Kino"

Andreas Kaling, Saxophon; Bertold Becker, Klavier, Joachim Fitzon, Kontrabass; Ruth M. Seiler, Orgel

Eröffnung der Ausstellung "PASSION" von Franjo Tholen

Werke zur Passion von Johann Sebastian Bach, Johannes Weyrauch u.a.

Jörg Engelhardt, Viola Ruth M. Seiler, Orgel

Musikalische Vesper am Sonntag Oculi

Chor- und Instrumentalwerke von der Gregorianik bis Jacques Berthier

Kirchenmusik-C-Kurs der Kirchenkreise Bielefeld-Halle-Gütersloh Leitung: Ruth M. Seiler Liturg: P. Dr. Matthias Biermann

GENERATIONEN TREFFEN SICH I. "WAHN"

Eine Ausstellung des Abiturleistungskurses der Friedrich-von-Bodelschwingh-Schulen

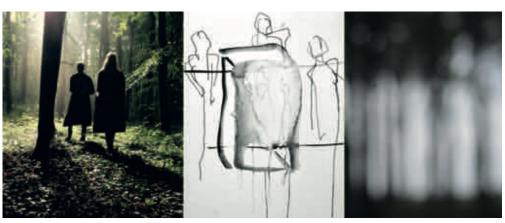
Die Ausstellung beinhaltet Werke, die die Schüler zum Thema "Wahn" erarbeitet haben. Zur Umsetzung gab es außer der Thematik keine begrenzenden Vorgaben, weshalb die verschiedensten Werke (von Film über Malerei bis hin zur Installation) zu den unterschiedlichsten Aspekten des Begriffes "Wahn" entstanden sind. Als Vorbereitung diente eine einwöchige gemeinsame Fahrt an die Ostsee, wo sich jeder einzelne in und um den Ort Nienhagen, vor allem aber am Strand, in den Dünen und im Wald seine ganz persönliche Inspiration suchen konnte.

So findet man zum Beispiel den Schönheits-, Größen- oder Verfolgungswahn, oder vielleicht doch einzig den "Wahn" an sich als ein abstraktes Etwas in den verschiedenen Werken. Im Endeffekt ergibt sich eine Vielfalt an Blickwinkeln und Herangehensweisen, die zeigt, wie weitreichend ein einziges Wort sein kann.

Ausstellungseröffnung:

Samstag, 16. Januar 2016, 11.00 Uhr mit anschließendem kleinem Büfett und Getränken. Um Spenden zur Deckung der Kosten wird gebeten.

"Wahn" ist bis zum 10. Februar 2016 täglich zwischen 10.00 Uhr und 17.00 Uhr in der Neustädter Marienkirche zu besichtigen.



II. "Nackt/so wie wir sind" Ein Tanzstück von Dirk Kazmierczak

Im Rahmen dieser Ausstellung der ganz Jungen zieht die Gruppe "TanzSen" – Tänzer im Alter von 53 bis 75 Jahren – am Samstag, 30. Januar 2015, um 19.30 Uhr in der Neustädter Marienkirche anhand eigener Geschichten und Biografien Bilanz und bringt humorvoll Bewegung in vermeintlich festgezurrte Lebenssituationen. Die Mitglieder fragen sich tänzerisch: Wer sind wir eigentlich? Wer sind wir jetzt? Sind wir immer noch die, die wir waren? Oder waren wir jemals überhaupt so, wie wir dachten? – Es gibt Zeitpunkte im Leben, an denen man nicht mehr weiterkommt und feststeckt: in der Schlange an der überfüllten Supermarktkasse, in der eigenen Haut, im eigenen Leben, im Leben der Anderen, in der Liebe, in der Vergangenheit oder wo auch immer. Und jetzt? Was ist zu tun? Bewegung wäre gut! Berührung wäre wohltuend! Sich einfach nackt machen und zeigen, wer man ist? Weiter, weiter... höher, schneller? Oder "Augen zu und durch"?

rückenwind e.v. Wir bewegen Menschen mit Behinderung. BETREUTES WOHNEN 0521-3038473

Ambulante Pflege

Mit unserer Hilfe leben Sie sicher umsorgt zuhause



Wir beraten und unterstützen Sie gerne! Sylke Seek und Manuela Skusa



16

() 96 74 80

Hausnflegeverein e V



August-Bebel-Str. 133a 33602 Bielefeld

DER PARITÄTISCHE

www.hpvbi.de



www.rueckenwind-betreuung.de



SEIT 6 GENERATIONEN
IMMER PERSÖNLICH FÜR SIE DA

Wir nehmen uns Zeit für alle Ihre Fragen rund um die Themen Bestattung und Bestattungsvorsorge. Sprechen Sie uns an.

Oberntorwall 12 B · 33602 Bielefeld www.schormann.eu · 05 21 - 96 51 10

Auf dem Weg zu unserer neuen Orgel

Die Vorarbeiten für unsere neue Orgel und die Gestaltung ihres Standortes gehen nun deutlich voran. Die Messungen der Orgelbauer, die seit über einem Jahr erfolgen, haben gezeigt, dass das Westfenster nicht doppelt verglast werden muss, um die Orgel vor Witterungsschäden zu schützen.

Seit Ende September sind wir mit den Architekten und den Orgelbauern im Gespräch über die genaue Außenansicht der Orgel, die ja wesentlich durch ihr Innenleben bestimmt wird und doch so homogen wie möglich in unseren Kirchenraum passen soll. Nun geht es um Holzart und -farbe, um die Gestaltung des Podiums, auf dem Organist und Orgelbank Platz finden, um die Unterteilung der Vorderfront (des Prospektes der Orgel) und um eine architektonisch gelungene Verbindung von Eingang und Orgelrückwand.

Daneben werben wir weiter um Pfeifenpatenschaften. 180 Pfeifen haben bereits Paten gefunden.

17

Um die volle Summe für den Orgelneubau zusammenzubekommen, sind allerdings weitere Patenschaften nötig.

Helfen Sie mit und übernehmen auch Sie eine Pfeifenpatenschaft für unsere neue Orgel!

Oder verschenken Sie eine Pfeifenpatenschaft zu Weihnachten!

Alle Paten erhalten einen Patenbrief.



Rechtsanwalt
Ulrich Schmücker

Fröbelstraße 67 · 33604 Bielefeld Tel. 0521 521 62-66/-67 Fax 0521 521 62-68 info@ra-schmuecker.de www.ra-schmuecker.de



GOTTESDIENST MIT MINIS, MAXIS UND ERWACHSENEN / VORBEREITUNGSKREIS:

Kontakt: Pfarrer Ulrich Wolf-Barnett, Tel.: 801 65 55

Monatliche Vorbereitungstreffen in der Regel im Gemeinderaum des Gemeindehauses

jeweils Donnerstag, 20.15 Uhr, vor dem 2. Sonntag eines Monats.

JUGENDGRUPPEN:

18

Kinder- und Jugendarbeit in der Nachbarschaft 01

Kontakt: Informationen bei Jugendreferent Andreas Thoeren, Tel.: 0175-555 33 68; E-Mail: andreas.thoeren@kirche-bielefeld.de Näheres zur luca-Jugendkirche, Gunststraße 20, 33613 Bielefeld

Tel.: 329 41 28, und unter http://www.evangelische-jugend-bielefeld.de/index.php/luca.html

Christliche Pfadfinderschaft Ravensberg

Kontakt: Bundesführer Roman Becker, Jöllenbecker Str. 224a, 33613 Bielefeld,

Tel.: 0176-237 45 511, E-Mail: Roman@cp-ravensberg.de;

Stammesführerin Lisa Sossinka, Tel. 0160-190 77 88, E-Mail: lisa@cp-ravensberg.de

Weitere Informationen

finden Sie unter www.cp-ravensberg.de





und verarbeiten den auch noch! Fotos, Satz, Buch-, Digital-, Offset-, Siebdruck und Buchbinderei, alles aus einer Hand, alles aus Brake!

Anzeigen & mehr, B. Bechauf

Telefon: 0521/9729721 · Fax: 0521/7707733, Mail: anzeigen.mehr@web.de · Uhlenburgweg 5

SENIORENKREISE:

Abendkreis der Frauen

Kontakt: Erika Grothaus, Tel.: 17 78 64, Ursula Rullkötter, Tel.: 666 73

Termin: 1. Mittwoch im Monat, 18.00 Uhr, Gemeinderaum im Gemeindehaus,

Papenmarkt 10 a, 33602 Bielefeld

2. Dezember Adventliches Beisammensein

6. Januar Nachweihnachtliches Träumen von Christkind und Weihnachtsmann

mit Peter Salchow

3. Februar Gespräch über die Jahreslosung Jesaja 66,13 mit Pfarrerin Stöcker

Begegnungszentrum Kreuzstraße

Diakonie für Bielefeld gGmbH, Kreuzstraße 19a, 33602 Bielefeld

Kontakt:

Susanne Bartenbach, Tel.: 98 89 24 40

Café: Mo. – Fr. u. letzter Sonntag im Monat von 13.00 bis 17.30 Uhr,

Veranstaltungsprogramm: auf Anfrage

Beratung in sozialen Fragen: Montag bis Freitag nach vorheriger Absprache

GESPRÄCHSKREISE:

Gespräch um die Bibel

Gemeinderaum im Gemeindehaus,
Papenmarkt 10a, 33602 Bielefeld
Leitung: Pfarrer Alfred Menzel
Termin: Dienstags um 19.30 Uhr

12.01./26.01./09.02./23.02./08.03. 2016

Gemeindestammtisch

Gaststätte "Alt-Bielefeld", Obernstraße 12,

33602 Bielefeld

Verantwortlich: N.N.

Termin: erster Montag im Monat,

20.00 Uhr

IMPRESSUM:

Herausgeber: Das Presbyterium der Ev.-Luth. Neustädter Marien-Kirchengemeinde V.i.S.d.P.: Das Presbyterium Gestaltung: KunstSinn, Bielefeld Druck: Anzeigen & Mehr, Bielefeld Redaktionsschluss für die Impulse 154: März, April, Mai, Juni ist Mittwoch, 13. Januar 2016

Literaturkreis

Gemeinderaum im Gemeindehaus, Papenmarkt 10a, 33602 Bielefeld

Leitung: Pfarrer Alfred Menzel und Karin Saur

Termin: Donnerstags, 19.30 Uhr,

Donnerstag, 10. Dezember Alexandre Kojève, "Tagebuch eines Philosophen"

Referent: Dr. Fritz Krause

Januar Ferien

Donnerstag, 18. Februar Robert Seethaler, "Ein ganzes Leben"

Referentin: Gerda Held

Donnerstag, 17. März Amos Oz, "Judas"

Referentin: Ellen Jungclaus

BESUCHSDIENSTE:

Besuchsdienstkreis

Leitung: Dr. Folker Janssen, Tel.: 17 95 55, Treffen nach Absprache

Bezirkshelferkreise

Bezirk Neustadt Marien: nach Absprache Bezirk Paul-Gerhardt: nach Absprache

GEMEINDEBEIRAT:

Kommissarische Vorsitzende: Frauke Güllemann, Tel.: 10 48 84

MARIENCAFÉ:

Unser Team freut sich auf Sie!

Kontakt: Christa Gräßlin, Tel.: 0521-142970

oder E-Mail: christa@graesslin.net und Almuth Bury, Tel.: 0521-68869



Wir sind Ihr Partner in allen Fragen rund um...

- ...die Ausführung von Malerarbeiten
- ...kreative Gestaltungstechniken
- ...Farbberatung
- ...Sanierung denkmalgeschützter Fassaden
- ...Imprägnierung
- ...Fassadenreinigung
- ...Schlämmverfugung
- ...Fußboden-Verlegearbeiten (Lino, Laminat und Parkett)
- ...Trockenbau

Matthias Sander - Malermeister

Prinzenstraße 3 ■ 33602 Bielefeld Tel. 0521 67185 ■ Fax 0521 68809

info@sander-malermeister.de www.sander-malermeister.de



KIRCHENMUSIK IM EVANGELISCHEN STADTKANTORAT BIELEFELD

Bielefelder Kinderkantorei, Neubau der Süsterkirche, Güsenstr. 16

1. Gruppe (4 – 9 J.): dienstags, 16.15 – 17.00 Uhr, MaD (9 – 14 J.): dienstags, 17.00 – 18.00 Uhr

Leitung: KMD Ruth M. Seiler

VokalTotal (Jugendvokalensemble, 14 – 20 J.)

Neubau der Süsterkirche, Güsenstr. 16

Dienstags, 18.00 – 19.00 Uhr, Leitung: KMD Ruth M. Seiler

Marienkantorei, Gemeindehaus Neustadt Marien, Papenmarkt 10a Donnerstags, 19.45 – 22.00 Uhr, Leitung: KMD Ruth M. Seiler

Stimmproben nach Vereinbarung dienstags.

Bielefelder Vokalensemble, Gemeindehaus Neustadt Marien, Papenmarkt 10a

Freitags, 19.45 – 22.00 Uhr (vierzehntägig) und nach Vereinbarung,

Leitung: KMD Ruth M. Seiler

Kirchenchor der Reformierten Gemeinde, Gemeindehaus Süsterplatz 2

Dienstags, 19.45 – 21.00 Uhr

Leitung: Christiane Krause, Tel.: 14 29 68, christiane.krause@web.de

Bläserkreis der Marienkirche, Gemeindehaus Neustadt Marien, Papenmarkt 10a

Freitags, 19.00 - 20.30 Uhr

Leitung: KMD Ruth M. Seiler (Interimsleitung),

Kontakt: Ulrich Grothaus, Tel.: 521 32 61, ulrich.grothaus@web.de

Posaunenchor der Reformierten Gemeinde,

Gemeindehaus Neustadt Marien, Papenmarkt 10a

Dienstags, 20.00 – 21.30 Uhr, Leitung: Harald Hörtlackner,

Tel.: 0179-144 82 61

Alle Probenpläne unter www.stadtkantorat-bielefeld.de

Konten der Neustädter Marien-Kirchengemeinde: Sparkasse Bielefeld

Allgemeine Spenden: Ev. Kirchenkreis Bielefeld IBAN: DE98 4805 0161 0000 0003 64

mit Vermerk: "Neustadt Marien"

 Sonderkonto Orgel:
 IBAN: DE36 4805 0161 0002 1469 26

 Freundeskreis Kirchenmusik:
 IBAN: DE65 4805 0161 0002 1399 05

 Förderverein Kindertagesstätte Paul-Gerhardt:
 IBAN: DE25 4805 0161 0069 0252 29

 Freundeskreis Kirchenmusik:
 IBAN: DE65 4805 0161 0002 1399 05

 Sonderkonto Diakonie:
 IBAN: DE40 4805 0161 0002 1322 07





Tageshaus Wilbrandstraße Gerontopsychiatrische Tagespflege

Wilbrandstraße 19 a 33604 Bielefeld ☎ 28 60 55

Pflege ambulant

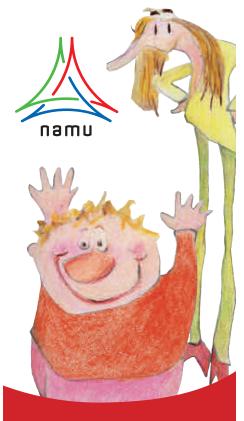
Betreuung und Pflege zuhause

Niederwall 65 33602 Bielefeld ☎ 96 75 08 30



So bin ich!

06.12.2015 - 28.02.2016



lernen | verstehen | gestalten

Naturkunde-Museum Bielefeld – Spiegelshof Kreuzstraße 20 33602 Bielefeld Mi – So, 10 – 17 Uhr u. n. Ver. fon (0521) 51 67 34 www.namu-ev.de **GEMEINDEBÜRO**

Bürozeiten:

Mittwoch 14.30 – 16.30 Uhr, Donnerstag 9.30 – 12.00 Uhr

Papenmarkt 10 a, 33602 Bielefeld, Tel.: 0521-60 854, Fax: 0521-521 73 24 E-Mail: neustadt-marien@bitel.net

www.neustadt-marien-bielefeld.de Gemeindesekretärin: Antje Wemhöner-Bartling

Pfarrer Alfred Menzel

Papenmarkt 5, 33602 Bielefeld, Tel.: 6 79 05 – Fax: 3 29 34 14 E-Mail: neustadt-marien2@bitel.net

Pfarrer Ulrich Wolf-Barnett

Gustav-Adolf-Straße 5, 33615 Bielefeld, Tel.: 8 01 65 55, E-Mail: uwolfbarnett@web.de

Pfarrerin Susanne Stöcker

Tel.: 39 96 93 53, E-Mail: Susanne.Stoecker@kk-ekvw.de

23

Finanzkirchmeister

NN

Baukirchmeister

Rolf Kriete

Tel.: 9 34 25 21

Rolf Kriete

Küsterin Almuth Burv Tel.: 6 08 54 oder 6 88 69

Hausmeister

Günter Plutowski

Tel.: 01 77 / 9 60 33 33

Kirchenmusik Stadt- und Kreiskantori

Stadt- und Kreiskantorin KMD Ruth M. Seiler Papenmarkt 10a, 33602 Bielefeld, Tel.: 17 59 39 E-Mail: ev.stadtkantorat@kirche-bielefeld.de /

www.stadtkantorat-bielefeld.de / www.kirchenmusik-bielefeld.de

E-Mail: dorothee.steinmann-keller@kirche-bielefeld.de

Kinder- und Jugendarbeit Jugendreferent

Andreas Thoeren

Tel.: 0175 – 555 33 68

E-Mail: andreas.thoeren@kirche-bielefeld.de

Ev. Kindertageseinrichtung

Neustadt

August-Bebel-Str. 217a, 33602 Bielefeld, Tel.: 6 84 60

E-Mail: kita-neustadt@kirche-bielefeld.de

Ev. Kindertageseinrichtung

Paul-Gerhardt

Leiterin Birgit Ott

Leiterin Anke Schwartz

Diesterwegstraße 7, 33604 Bielefeld, Tel.: 2 64 97,

kita-paulgerhardt@kirche-bielefeld.de

Diakoniestation West

Schildescher Straße 103f, 33611 Bielefeld,

Leitung Norbert Maas Tel.: 9 86 77 06

Zentrale Kircheneintrittsstelle Altstädter Kirchstr. 12, Tel. 5 57 48 15,

Altstadter Kirchstr. 12, Tel. 5 5/ 48 15,
Di. 12 – 14 u. Do. 17 – 19 Uhr.

– zusätzlich zum Gemeindepfarramt –

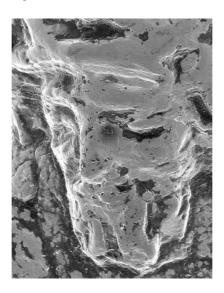
Kontakt: Pfarrer Ulrich Wolf-Barnett; Internet: www.kirche-bielefeld.de;

E-Mail: kircheneintritt@kirche-bielefeld.de

PASSION

Ausstellung mit Arbeiten von Franjo Tholen vom 14. Februar bis 25. März 2016 in der Neustädter Marienkirche

Eine tiefe Passion ist weit mehr als ein Faible, eine Vorliebe oder Schwäche für etwas, sie verlangt Bekenntnis und Einsatz. Solch leidenschaftliches Engagement kann Zutrauen und Begeisterung entfachen, aber ebenso zu Überforderung und Entäußerung führen. Bestenfalls ermutigt sie (auch andere) zu entschiedener Bereitschaft, kritischem Befragen, positivem Zweifeln. Neue Sichtweisen und zwischenzeitliches Gelingen sind möglich. Jenseits bloßer Neigung lauern allerdings Momente oder Phasen der Irritation und schmerzlichen Erkenntnis, des Leugnens und Scheiterns. Ohne Ermunterung und Anerkennung läuft die Passion ins Leere. Alles in allem ist es ein virulentes Changieren zwischen Selbstbestimmung und Hingabe, ein herausfordernder Prozess fragiler Positionierung, ein Akt dauernden Werdens und Vergehens.



Franjo Tholen

In einer Soiree am Sonntag, 21. Februar 2016, um 17.00 Uhr werden Texte zur Ausstellung vorgetragen.

Dazu musizieren Jörg Engelhardt, Viola, und Ruth M. Seiler, Orgel, Werke zur Passion von Johann Sebastian Bach, Johannes Weyrauch u.a.